

22.12.2020

Kleine Anfrage 4794

des Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer SPD

Wie hat sich die Zahl der Kita-Schließungen im Verlauf des Monats Dezember entwickelt?

Laut einem Bericht des Familienministeriums waren in Nordrhein-Westfalen im November 2020 zeitweise 1.838 Kitas ganz oder teilweise corona-bedingt geschlossen. Hinzu kamen 613 Tagespflegepersonen, die in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ihr Angebot zeitweise einstellen mussten. Diese Zahlen wurden von der Landesregierung als möglicherweise nicht abschließend bewertet. Im Dezember hat die Corona-Pandemie neue Infektionshöchststände gebracht. Mit Schreiben vom 11.12.2020 wandte sich Minister Stamp an die Eltern von Kita-Kindern. In dem Brief heißt es: „Kinder, für die der Besuch in ihrer Kindertagesbetreuung unverzichtbar ist, bekommen ein Betreuungsangebot. Aber ich appelliere an Sie: Bringen Sie Ihre Kinder in dieser Zeit nur dann in die Betreuung, wenn es unbedingt nötig ist. Machen Sie von allen anderen Möglichkeiten Gebrauch, Beruf und Betreuung zu vereinbaren und bringen Sie, wenn es Ihnen irgendwie möglich ist, Ihr Kind nicht in die Betreuung!“

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Verfügt die Landesregierung über aktualisierte Zahlen über zeitweise corona-bedingt (teil-)geschlossene Kitas bzw. eingestellte Tagespflege im November 2020 im Vergleich zum jüngsten Ausschussbericht?
2. Wie hat sich wochenweise bzw. insgesamt die Zahl der aufgrund der Corona-Pandemie (teil-)geschlossenen Kindertageseinrichtungen im Dezember 2020 entwickelt?
3. Wie hat sich im Dezember 2020 die Zahl der Tagespflegepersonen entwickelt, die corona-bedingt die Betreuung einstellen mussten?
4. Wann ist nach Definition des Ministeriums der Besuch einer Kindertagesbetreuung „unverzichtbar“ bzw. wann nicht?
5. Wie hat sich der Appell des Ministers, auf Betreuung zu verzichten, auf die Inanspruchnahme der Betreuung ausgewirkt? (Bitte Belegungssituation der Kitas möglichst tage- oder wochengenau für Dezember 2020 darstellen.)

Dr. Dennis Maelzer

Datum des Originals: 22.12.2020/Ausgegeben: 22.12.2020